

Landesliga Damen Hannover

TuS Gümmer II : TSG Ahlten
Sonntag, 25.02.2024, 14:00 Uhr

Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der Landesliga Damen Hannover

Mit langem Atem behielten die Gastgeberinnen des TuS Gümmer II am vergangenen Sonntag in der Landesliga Damen Hannover beim 8:5 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 26:26 aus Sicht der Heimmannschaft. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 16. Saisonspiel des Heimteams setzte Sabine Politz. Nach diesem ohne Top-Besetzung erzielten Erfolg haben die Spielerinnen um Spitzenspielerin Judith Guretzki nun 10 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Guretzki / von der Brelie, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Grafenhorst / Jansen verloren. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Politz / Lönne gewannen gegen Brandes / Förster mit 3:2. Nach den anfänglichen Partien gingen nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Judith Guretzki, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Sandra Brandes verlor. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung endeten. Sabine Politz gegen Tanja Grafenhorst hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Katrin Jansen war anschließend dagegen die Gastgeberin Susanne Lönne gegen die beiden doch als etwa ebenbürtig in das Match. 11:7, 10:12, 9:11, 11:9, 11:7 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Louisa Brinkmann und Nadja Förster die Schläger kreuzten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Eher wenig Gegenwehr bekam Judith Guretzki bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Tanja Grafenhorst. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Sabine Politz letztlich im Repertoire, um Sandra Brandes final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 6:11, 7:11, 5:11. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Nadja Förster war indessen die Gastgeberin Susanne Lönne gegen die beiden doch als etwa Gleichstark in das Match. Das war nichts für schwache Nerven. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 4, der erst nach 38 Bällen endete und von Lönne verloren wurde. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:4. Mit 3:1 gewann Louisa Brinkmann gegen Katrin Jansen und gab dabei nur einen Satz ab. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Susanne Lönne ihrer Gegnerin Tanja Grafenhorst letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Einen Sieg holte Judith Guretzki indes beim 11:9, 11:6, 9:11, 11:2 gegen Nadja Förster. Einen Sieg holte anschließend Sabine Politz bei ihrem 3:1 gegen Katrin Jansen. Somit hat Politz nun 19 Siege und 20 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg des TuS Gümmer II geht es nun im nächsten Spiel am 08.03.2024 gegen den SV Grün-Weiß Stöckse, während die TSG Ahlten am 03.03.2024 gegen den TSV Fuhlen antritt.

Statistik:

TuS Gümmer II

Doppel: Guretzki / von der Brelie 0:1, Politz / Lönne 1:0

Einzel: J. Guretzki 2:1, S. Politz 1:2, S. Lönne 2:1, L. Brinkmann 2:0

TSG Ahlten

Doppel: Grafenhorst / Jansen 1:0, Brandes / Förster 0:1

Einzel: T. Grafenhorst 2:1, S. Brandes 2:0, N. Förster 0:3, K. Jansen 0:3